

II-1902 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIKZl. 47.195-Präs A/72
Anfrage Nr. 870 der Abg. Regensburger
und Gen. betr. Steinschlagstelle auf der
Bundesstrasse 1 östlich von Zams.

Wien, am 6. Dezember 1972

838 / A. B.
zu 870 / J.
Präs. am 13. Dez. 1972An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton Benya
Parlament
1010 Wien

Auf die Anfrage Nr. 870, welche die Abgeordneten Regensburger und Gen. in der Sitzung des Nationalrates am 25. Oktober 1972, betreffend Steinschlagstelle auf der Bundesstrasse 1 (jetzt Bundesstrasse 171) östlich von Zams an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Als das Bundesministerium für Bauten und Technik das erste Mal von der ggstdl. Steinschlagstelle in Kenntnis gesetzt wurde, ist den beabsichtigten technischen Sicherungsmaßnahmen sofort grundsätzlich zugestimmt worden. Da hierfür jedoch nur Anbotsunterlagen aus dem Jahre 1968 vorlagen und diese zum damaligen Zeitpunkt schon überholt waren, musste zunächst ein neues Angebot eingeholt werden.

Ein weiterer Grund für die Verzögerung der Arbeiten lag in der im Jahre 1972 nicht ausreichend vorhandenen finanziellen Bedeckung für dieses Bauvorhaben. Im Jahre 1973 sind hierfür Mittel in der Höhe von S 3,0 Mio vorgesehen. Zusammen mit den im Jahre 1972 bereitgestellten 0,5 Mio S erscheint das Erfordernis nunmehr gedeckt.

Die Vergebung der Arbeiten wurde vom Bundesministerium für Bauten und Technik genehmigt. Mit den Bauarbeiten wurde bereits begonnen.

Die Hauptarbeiten werden bis etwa Mitte 1973 abgeschlossen sein.

